

Biblische Stoffe in Romanen – eine Literatúrauswahl

zusammengestellt vom Verband Ev. Büchereien in Hessen und Nassau e.V.
www.buechereien-in-der-ekhn.de

Aitmatov, Tschingis: Der Richtplatz. Aus d. Russ. Zürich: Unionsverl. € 12,90 ISBN 3-293-20013-1
Neben der Schilderung ökologischer, gesellschaftlicher und wirtschaftlicher Probleme in der (ehemaligen) Sowjetunion enthält der Roman des berühmten kirgisischen Autors auch eine christliche Ebene: Der ehemalige Priesterschüler Awdij Kallistratow will sich mit der Gleichgültigkeit der Menschen nicht abfinden und wird dafür zu Tode gequält. Im Fieber erlebt er, wie Christus mit Pilatus spricht und den Kreuzestod erleidet. Spannende und bewegende Lektüre für viele Leser.

Assmann, Jan: Moses der Ägypter. Entzifferung einer Gedächtnisspur. München: Hanser 1998. € 29,90. ISBN 3-446-19302-2
Moses, der Stifter des jüdisch-christlichen Gottesglaubens, der Herold altägyptischer Weisheit, der revolutionäre Gesetzgeber. Jan Assmann erzählt die Geschichte der Moses-Deutungen – eine Physiognomie des Abendlandes.

Birnstein, Uwe u. Juliane Werding: „Sagen Sie mal, Herr Jesus...“ Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus 2001. geb. 160 S. € 12,95 ISBN 3-579-02312-8
Eine Reise zu den Menschen der Bibel. Interviews mit Eva, Maria, Jesus und Co. Einer neuer und unerwarteter Zugang zur Bibel.

Buck, Pearl S.: Das Land wo Milch und Honig fließt. Moers: Brendow geb. 448 S. € 18,90. ISBN 3-87067-879-8
In ihren Nacherzählungen biblischer Geschichten gelingt es der Autorin eine längst vergangene Zeit wieder auferstehen zu lassen. Auf faszinierende Weise treten uns alttestamentliche Propheten ebenso wie die Jünger des Neuen Testaments lebendig und glaubhaft entgegen.

Bulgakow, Michael: Der Meister und Margarita. in: *Gesammelte Werke* Bd. 3 Roman. Aus d. Russ. Volk und Welt, € 25,-- ISBN 3-353-00942-6
Im Moskau der 30er Jahre treibt der Teufel sein makabres Spiel mit der schäbigen Spezies Mensch. Ausgenommen sind nur der "Meister", Verfasser eines Romans über Pontius Pilatus, und seine ehemalige Geliebte Margarita. Hineingewoben in diese Erzählung voller satirischer Anspielungen und phantastischer Begebenheiten ist eine verfremdete Nacherzählung der Passionsgeschichte, die in verschlüsselter Form staatliche Unterdrückung und die Angst der Unterdrückten vor den Opfern enthüllt. Gott der Herr kennt die Gerechten in seiner Welt, und um sie zu retten, benutzt er ab und an den Teufel als Werkzeug, so die Aussage dieses Romans.

Caldwell, Taylor u. Jesse Stearn: Judas – Rebell im Schatten des Messias. Roman. Aus d. Amerikan. Moers: Brendow 1999. 430 S. ISBN 3-87067-760-9
Judas, der Verräter erzählt von seinen Hoffnungen auf eine politische Wende durch Jesus. Er ersehnt das Ende der Tyrannei. Die Zerrissenheit dieses Jüngers, die schließlich zum Verrat führt, wird deutlich.

Caldwell, Taylor: Lukas – der Medicus Gottes. Roman. Aus. d. Amerikan. 2. Aufl. Moers: Brendow 1998, 627 S. , € 15,90, ISBN 3-87067-734-1
Lukas, der Evangelist, wächst als Sohn eines freigelassenen Sklaven in Antiochien auf und absolviert das Studium der alten Heilkunde. Sein Weg führt ihn nach Rom, später an die Mittelmeerküste und nach Judäa, wo er aufschreibt, was von Jesus erzählt wird.

Caldwell, Taylor: Paulus, mit dem Herzen eines Löwen Aus dem Amerikan. Moers: Brendow 2001 kt. 640 S. € 15,90 ISBN 3-87067-880-1
Saul von Tarsus, geboren und aufgewachsen als Sohn eines wohlhabenden Juden, absolviert seine Lehr- und Studienjahre bei dem angesehenen Gamaliel in Jerusalem. Er erweist sich als ausgezeichnete Gelehrter

und brilliert als römischer Gerichtsbeamter und Anklagevertreter im Prozess gegen Stephanus, einen Anhänger der aufsässigen und stark wachsenden Sekte der Christen. Doch vor den Toren der Stadt Damaskus erlebt Saul seine radikale Lebenswende. Aus dem Verfolger der Christen wird Paulus, der engagierte und selbstlose Missionar, der sein Ansehen und Leben ganz für die Sache Jesu aufs Spiel setzt.

Coelho, Paul: Der 5. Berg. Aus dem Brasil. Zürich: Diogenes 2002 krt. 224 S. € 8,90; ISBN 3-257-23158-X

Der 5. Berg versetzt uns zurück ins Jahr 870 v. Chr., als Gott Elia befahl, Israel zu verlassen und ins Exil zu gehen. Ausgehend von einer kurzen Bibelstelle erzählt Coelho die Geschichte des jungen Rebellen und Propheten wider Willen.

Crace, Jim: Die Versuchung in der Wüste. Roman. Aus d. Engl. München: btb Verlag 2001. 320 S. € 9,-- ISBN 3-442-72710-3

Fastenzeit in Judäa vor 2000 Jahren. Vier Pilger gehen für 40 Tage in die Wüste, um zu fasten und zu beten. Unbemerkt folgt ihnen ein fünfter - Jesus.

Dobraczynski, Jan: Paulus - Kämpfer im Namen des Herrn. Aus d. Poln. Moers: Brendow 1999. 358 S. (Edition C. C. 539) € ISBN 3-87067-789-9

Ein Roman über den Saulus, aus dem nach der Begegnung mit Jesus Paulus wurde, der später zu den Aposteln gezählt wird. Er gelangte nach vielen Reisen nach Rom und erlebte in der Gefangenschaft die Erfüllung seiner Träume.

Dobraczynski, Jan: Gib mir deine Sorgen. Die Geschichte des Pharisäers Nikodemus. Aus d. Poln. 3. Aufl. Sonderausgabe. Brunnen: Gießen 1999. 411 S. kt. € 9,90 ISBN 3-7655-3410-2

In Briefen an seinen Freund und Lehrer Justus schildert der Pharisäer Nikodemus, wie ihn die Begegnungen mit Jesus verändern. Gleichzeitig erhält der Leser ein einfühlsames Bild wie ihn die Begegnungen mit Jesus verändern. Gleichzeitig erhält der Leser ein einfühlsames Bild vom Leben der Menschen zur Zeit Jesu und von ihren Problemen, die den unseren gar nicht so fremd sind. Obwohl Dobraczynski sich an die biblischen Texte hält, geht es ihm weniger um die Verkündigung christlicher Dogmen, als darum, die Distanz zwischen Leser und lange zurückliegenden Geschehnissen aufzuheben. Solide und konservativ erzählt und für einen großen Leserkreis geeignet.

Feuchtwanger, Lion: Jefta und seine Tochter. Roman. Berlin.: Aufbau Taschenbuch kt. € 8,50 ISBN 3-7466-5616-8

Die tragische Geschichte des Richters und jüdischen Feldherrn Jefta dem Buch der Richter im Alten Testament, der in gottloser Selbstüberhebung ein schreckliches Gelübde tut und dafür seine einzige Tochter opfern muss, die sich ihm (= Gott) willig fügt. Großer historischer Roman (Spätwerk von 1957), der in sprachlich bewegenden Bildern, spannenden dichten Szenen und psychologischem Feingefühl die Hybris eines machtbesessenen, zu hohem Ruhm aufgestiegenen Mannes zeigt, der menschlich tief stürzt und daran zerbricht.

Feuchtwanger, Lion: Der jüdische Krieg. Roman. Berlin Aufbau Taschenbuch kt. € 10,-- ISBN 3-7466-5602-8

Feuchtwanger, Lion: Die Söhne. Roman. Berlin Aufbau Taschenbuch kt. € 10,-- ISBN 3-7466-5603-6

Feuchtwanger, Lion: Der Tag wird kommen. Roman. Berlin Aufbau Taschenbuch kt. € 10,- ISBN 3-7466-5604-4

Spannungsvolle Trilogie über das Leben des jüdischen Geschichtsschreibers Flavius Josephus (37 - 100 u.Z.)

Fredriksson, Marianne: Die Sintflut. Aus d. Schwed. Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch, kt. € 9,90, ISBN 3-596-14046-3

Gestützt auf die biblische Überlieferung, sowie auf sumerische Quellen und das Gilgamesch-Epos, erzählt die schwedische Autorin die Vorgeschichte und den Verlauf der Sintflut. Indem sie den Mythos in einer politisch geteilten Welt ansiedelt und Noah immer wieder fragen lässt, warum ausgerechnet er und die Seinen überleben werden, stellt sie Bezüge zu unserer modernen Welt mit ihren Katastrophen her. Tröstlich der Gedanke: nicht nur Tüchtige und Fromme, sondern auch schwache und sündige Menschen

finden auf der Arche Platz. Ein spannender Roman, der, fernab jeder Frömmerei, die Leser über grundlegende Glaubensfragen nachdenken lässt.

Fredriksson, Marianne: Eva. Roman. Aus dem Schwed. Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch, kt. 192 S. € 8,90 ISBN 3-596-14041-2

Schöpfungsgeschichte und Sündenfall aus weiblicher Sicht.

Fredriksson, Marianne: Abels Bruder. Roman. Aus dem Schwed. Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch, kt. 256 S. € 8,90 ISBN 3-596-14042-0

Mit Abels Bruder hat Marianne Fredriksson den mit Eva begonnenen Romanzyklus zur Schöpfungsgeschichte fortgesetzt.

Fredriksson, Marianne: Noreas Geschichte. Roman. Aus dem Schwed. Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch, kt. 256 S. € 8,90 ISBN 3-596-14043-9

Norea ist die Schwester von Kain, die Tochter Adam und Evas. Sie ist die Spätgeborene und kann das „Verborgene“ sehen.

Fredriksson, Marianne: Maria Magdalena. Roman. Aus dem Schwed. Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch, kt. 288 S. € 9,90 ISBN 3-596-14958-4

Lange nach Jesu Tod bekommt Maria Magdalena Besuch von zwei seiner Jünger. Sie wollen von Marias Erinnerungen hören, da sie ihm doch am nächsten gewesen sei.

Grund, Josef Carl: Der Ring des Pilatus. Eine Erzählung aus der Zeit Christi. Mit Abb. 2. Aufl. Bindlach. Loewe 1991. 189 S. geb. € 4,--, ISBN 3-7855-2205-3

Der 15jährige Sklave David findet in der Schüssel, in der sich Pilatus vor der Verurteilung Jesu die Hände in Unschuld gewaschen hat, dessen Siegelring. Statt ihn zurückzugeben, eilt er fort, um mit seiner Hilfe Jesus vor dem Tod zu retten. Er kommt zu spät und muss mit anderen Anhängern des Jesus vor den feindlich gesinnten Tempelwächtern fliehen. Aus verschiedenen gefährlichen Situationen werden sie wie durch ein Wunder oder die Kraft des Glaubens an den Messias gerettet. (Da sind sich die jungen Christen noch nicht so sicher.) Eine dialogreiche Erzählung für Kinder und Jugendliche. Ab 10/11 J

Heym, Stefan: Der König David Bericht. Roman. 26. Aufl. Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch 2002. (Fischer TB. 1508) € 8,90 ISBN 3-596-21508-0

Politische Parabel im Gewand eines historischen Romans um König Davids Aufstieg zur Macht. Am Beispiel der Könige David und Salomo wird aufgezeigt, wie ein Volk im Bannkreis von Personenkult, Polizeiterror und religiös verbrämter Gewaltherrschaft seine Freiheit verliert. Im bilderreichen Stil des Alten Testaments, ironisch verfremdet und außerordentlich spannend. Kein religiöses, sondern ein politisches Buch für denkbereite Leser.

Hildebrandt, Dieter: Saulus/Paulus. Ein Doppelleben. München: dtv 1999. kt. € 10,17 ISBN 3-423-12674-4

Anhand der biblischen und zeitgenössischen Quellen und gestützt auf die protestantisch-theologische Forschung stellt der Autor den widersprüchlichen Charakter des großen Apostels dar. Er bezieht das hellenistische Umfeld mit ein und macht gleichzeitig deutlich, dass Damaskus nicht nur ein geographischer Ort, sondern Metapher für die Umkehr eines jeden Menschen ist. Kein Roman im eigentlichen Sinne, sondern eher eine theologisch fundierte Biographie.

Kazantzakis, Nikos: Die letzte Versuchung. Roman. Aus d. Griech. Berlin: Ullstein. kt. € 8,95 , ISBN 3-548-22199-8

Kazantzakis erzählt die Geschichte des Tischlerlehrlings Jesus, der für die Römer Kreuze zimmern muss und auf der Flucht vor den Makkabäern in einem Kloster von seiner messianischen Berufung und von seinem Gegenspieler Judas erfährt. Es ist die Geschichte einer immer wiederkehrenden Versuchung, die ihren Höhepunkt am Kreuz erfährt, als Jesus sich in einer letzten Vision als Liebhaber, Ehemann und geachteter Familienvater sieht. Die Kritik, die an der Verfilmung wegen dieser überproportional betonten Szene geübt wurde, darf nicht auf den Roman übertragen werden, in dem es um die dichterische Beschreibung des Aufstiegs zu Gott geht.

Kishon, Ephraim: Um Gottes willen oder Der Vaterschaftsprozess des Zimmermanns Josef. Langen-Müller 1999, geb. 160 S. € 9,90. ISBN 3-7844-2738-1

Josef, der Zimmermann, in der Weltgeschichte besser bekannt als der Ehegatte der heiligen Maria, geht vor Gericht. Warum, so fragt er sich, sollte er allein für die Erziehung eines Jünglings namens Jesus aufkommen, dessen leiblicher Vater bisher unbekannt ist? Es entspinnt sich eine turbulente Gerichtskomödie, in der die Beteiligten alle selbst zu Wort kommen.

Krahe, Susanne: Rahels Rache. Biblische Provokationen. Neukirchen: Neukirchener Verlagshaus 2000. kt. 159 S. € 9,90 ISBN 3-7975-0006-8

Die Autorin verfremdet biblische Stoffe und Motive und versucht, neue Sichtweisen zu provozieren. Biblische Geschichten werden neu erzählt, ob nun die von Rahel oder von Martha und Maria, Jericho oder Isaak - man erkennt neue Aspekte.

Mailer, Norman: Das Jesus-Evangelium. München: btb bei Goldmann 2000, kt. 222 S. € 8,50 ISBN 3-442-72633-6

Mailer ruft Jesus selbst auf, Zeugnis abzulegen von seiner kurzen, aber weltbewegenden Karriere und damit endlich seine selbsternannten Nachfolger in die Schranken zu weisen.

Mann, Thomas: Joseph und seine Brüder. Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch.

T. 1. Die Geschichten Jaakobs. 11. Aufl. 2002. 383 S. kt. € 9,90 ISBN 3-596-29435-5

T. 2. Der junge Joseph. 1991. 270 S. € 9,90 ISBN 3-596-29436-3

T. 3. Joseph in Ägypten. 1991. 598 S. € 9,90 ISBN 3-596-29437-1

T.4 Joseph, der Ernährer. 1991. 538 S. € 9,90 ISBN 3-596-29438-X

Vierteiliger Romanzyklus (1926-1942), Gesamtausgabe 1948. Breit angelegter Roman um die alttestamentlichen Josephsgeschichten und ihre Vorgeschichte von Abraham bis Jakob. Mann erzählt spannend, teilweise ironisch kommentierend und zieht Parallelen zu außerbiblischen Mythen (Osiris, Midrasch u.a.). Im Mittelpunkt steht die Frage nach dem Segen, der in mythischer Wiederholung von Generation zu Generation weitergegeben und sowohl "aus der Tiefe" (des Unbewussten) wie "von oben" (aus dem Geist des Bewusstseins) kommt. Fesselnde, anspruchsvolle Lektüre für literarisch interessierte Leser.

Mayer, Eva Maria: Jonathan und David. Düsseldorf: Patmos 2000. geb. 144 S. € ISBN 3-491-79531-1

Königssohn und Hirtenjunge - Jonathan und David: der eine Sauls Sohn, der andere der Auserwählte, dem die Herzen der Menschen und die Erfolge gleichermaßen zufallen. In dieser Verschiedenheit dennoch Freunde, die den Intrigen und Machtansprüchen ihrer Umgebung ihr gegenseitiges Vertrauen entgegenstellen, letztlich aber scheitern müssen. Spannend zu lesen, ab 12 Jahre.

Merkel, Inge: Sie kam zu König Salomo. Frankfurt a.M.: Fischer Tb 2003. kt. € 8,90. ISBN 3-596-15489-8

In der „mehr als sechzig Jahre“ alten Königin von Saba, die weniger auf Hofzeremonie oder Kriegsführung als auf „Neuerscheinungen erpicht“ ist, wächst nach der Lektüre von Salomos neuestem Werk, den „Sprüchen“, der Wunsch, den Verfasser der Schrift kennen zu lernen. Also macht sie sich kurzentschlossen auf den Weg.

Messadie, Gerald: David, König über Israel. München: Knaur Tb, kt. 480 S. € 9,90 ISBN 3-426-62260-2

David ist als der mächtigste aller jüdischen Könige in die Geschichte eingegangen. Doch war dieser Held des Alten Testaments nicht nur ein genialer Feldherr, sondern auch ein begnadeter Künstler: ein Dichter, Sänger und Musiker. Die Frauen liebten David. Dies ist der Roman seines Lebens.

Messadie, Gerald: Moses, Herrscher ohne Krone Aus dem Franz. München: Knaur Tb. 2000 kt. 444 S. € 9,90 ISBN 3-426-61828-1

Dieser Roman erzählt vom Leben Moses, seiner Herkunft und seinem Wirken am Hof des Pharaos.

Messadie, Gerald: Moses, der Gesetzgeber. Aus dem Franz. München: Knauer Tb. 2001 kt. 432 S. € 9,90 ISBN 3-426-62065-0

Die Zeit der Plagen ist vorbei und der Auszug der Hebräer aus Ägypten beginnt. Zweiter Band des Moses-Romans.

Messadie, Gerald: Ein Mensch namens Jesus. Aus dem Franz. München: Knauer Tb. kt. € 9,90 ISBN 3-426-03176-0,

Breit angelegter Roman über das Leben Jesu und seine Zeit. Detailreich beschreibt Messadie das historische und politische Umfeld des Jesus von Nazareth, das von der Herrschaft der Römer und vom Hellenismus bestimmt wird. Er schildert das religiöse Brauchtum der Juden, die Rivalitäten der verschiedenen Glaubensrichtungen und die Korruption der Priester. Für Messadie ist Jesus ganz und gar Mensch. Seine Wunder finden

eine natürliche Erklärung, und in die Rolle des Messias wird er gegen seinen Willen gedrängt. Am Ende überlebt er sogar seine Kreuzigung, weil Joseph von Arimathia, Nikodemus und Procula, die Gattin des Pilatus, umsichtig seine Rettung vorbereitet hatten. Damit entfernt sich Messadie bewusst von den christlichen Glaubensaussagen. Auf die Jungfrauengeburt und die These, Jesus habe keine leiblichen Brüder gehabt, wagt er als gläubiger Katholik allerdings nicht zu verzichten! Ein spannender, historischer Roman für geduldige, kritische Leser.

Miles, Jack: Gott. Eine Biographie. Aus d. Engl. München: Hanser 1996. 504 S. € 29,90 ISBN 3-446-17414-1

Miles, Theologe, Bibel- und Literaturwissenschaftler, hat die Bibel als eine literarische Komposition gelesen: Das Alte Testament beginnt mit Gott, der zu sich selbst spricht, als er die Welt plant, und es endet mit seinem absoluten Schweigen, seinem Rückzug aus der Welt. Zwischen diesem Anfang und Ende folgt der Autor dieser wandlungsfähigen Gestalt und demonstriert, wie sich das Gottesbild des Alten Testaments verändert und entwickelt.

Miles, Jack: Jesus. Der Selbstmord des Gottessohns. Aus d. Engl. 2001. 392 S. € 24,90 ISBN 3-446-19997-7

Das Leben Jesu, wie es durch das Neue Testament überliefert wird - jetzt zu lesen wie ein Stück Weltliteratur.

Rinser, Luise: Mirjam. 201.-230. Tsd. Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch 1991. (Fischer TB. 5180) kt. € 8,90 ISBN 3-596-25180-X

Mirjam, uns aus der Bibel als Maria Magdalena bekannt, berichtet rückblickend nach ihrer Flucht vor den Verfolgungen des Saulus, von ihrer dreijährigen Wanderschaft mit Jesus. Luise Rinser gibt den Gestalten des Neuen Testaments eine neue feministische Deutung. Sie arbeitet besonders die Rolle der gegen die patriarchalische jüdische Ordnung rebellierenden Frauen heraus und zeichnet Jesus als Friedensfreund, der nicht zuletzt darum stirbt, weil er weder mit den religiösen Eiferern noch mit den Revolutionären gemeinsame Sache macht. Jesus werden hier Aussprüche in den Mund gelegt, die aus den Evangelien nicht bekannt sind, andererseits gibt es ähnliche theologische Deutungen (Moltmann-Wendel u. a.) .

Quellenangaben werden nicht gemacht. Ein in knapper, bildhafter Sprache geschriebener Roman, spannend, für einen großen weiblichen Leserkreis. Auch für den Einsatz in Frauengruppen geeignet.

Roth, Joseph: Hiob. Roman eines einfachen Mannes. München: dtv. 2002 kt. € 7,50 ISBN 3-423-13020-2

Die Lebensgeschichte des armen russischen Juden Mendel Singer, der durch eine Reihe von Schicksalsschlägen zu einer Reinkarnation des biblischen Hiob wird und erst im tiefsten Leid die Güte Gottes erfährt. In ganz einfacher, ungemein bildhafter Sprache breitet Roth die Welt des Ostjudentums zu Anfang dieses Jahrhunderts vor uns aus und stellt in ergreifenden Worten die Frage nach dem Sinn des Leidens. Das Wunder der Gnade, an die der Autor selbst nicht glauben konnte, gibt dem Roman einen tröstlichen, wenn auch nicht ganz überzeugenden Schluss. Für großen Leserkreis.

Roth, Patrick: Riverside. Christusnovelle. Frankfurt a.M.: Suhrkamp 1996. 92 S. kt. € 6,- ISBN 3-518-39086-6

In einprägsamer, dichter Sprache erzählt der Autor die Geschichte eines alten Mannes, der zurückgezogen in einer Höhle bei Bethanien lebt und einst Jesus den Glauben verweigert haben soll. Eines Tages wird er

von zwei Männern besucht, die ihn im Auftrag der Jünger zu seiner Begegnung mit Jesus befragen sollen. In einem nächtlichen Dialog erfährt der Leser die Wahrheit jenseits der vorgeblichen Wirklichkeit und erlebt eine andere Art von Glauben. Anspruchsvolle Lektüre für geübte Leser.

Roth, Patrick: Johnny Shines oder Die Wiedererweckung der Toten. Frankfurt: Suhrkamp 1997. 163 S. kt. € 7,50 ISBN 3-518-39283-2

Ein spiritueller Western: Johnny Shine, ein vom Christusbefehl (Weckt Tote auf!) Besessener, zieht seit Jahren durch die dürren, unwirtlichen Gegenden Kaliforniens, Nevadas, Arizonas und folgt dabei einer Mission. Immer wieder mischt sich Johnny bei Beerdigungen unter die Trauergesellschaft, bricht den Sarg auf und befiehlt dem Leichnam: „Steh auf!“. Bis es zu einem Zwischenfall kommt.

Roth, Patrick: Corpus Christi. 1. Aufl. Frankfurt a.M.: Suhrkamp 1999. 180 S. kt. € 7,50 ISBN 3-518-39564-5

Im Jerusalem des Jahres 30, drei Tage nach der Kreuzigung seines Herrn, macht sich Judas Thomas, der Zweifler unter den Jüngern, auf die Suche nach der Leiche, dem „Corpus Christi“. Er meint dem wirklichen Geheimnis auf der Spur zu sein: einer Gruppe von Unbekannten, die den Körper des Meisters fortgeschafft haben soll. Tatsächlich hat man im Grab des Gekreuzigten eine Frau verhaftet: Tirza, eine Fremde aus Damaskus. Judas Thomas fragt sie aus - und erfährt von ihr Unerhörtes.

Saramago, José: Das Evangelium nach Jesus Christus. Hamburg: Rowohlt. 5. Aufl. 2002. € 10,90. ISBN 3-499-22306-6

Jesus als „Mensch unter Menschen“ - lebhungrig und voller Neugierde, sinnenfroh und genießerisch, manchmal aber auch ängstlich und unsicher. José Saramago gibt in seiner bisweilen skandalösen, stets aber glaubwürdigen „Heilandsgeschichte“ den bekannten Ereignissen immer wieder überraschende, phantasievolle Wendungen. Er rüttelt an den Fundamenten unserer Kultur und stellt mit beeindruckender Radikalität Geschichte, Religion und Legende in Frage. (aus: Rowohlt Revue 4/95)

Shalev, Meir: Der Sündenfall - ein Glücksfall? Aus dem Hebräischen. Zürich: Diogenes 1999. kt. 352 S. € 10,90 ISBN 3-257-23099-0

Biblische Geschichten - amüsan und respektlos quergelesen von dem israelischen Journalisten Meir Shalev.

Shott, James R.: Hagar. Geliebt und verstoßen. Aus dem Engl. Giessen: Brunnen 2. Aufl. 1999. kt. 160 S. € 5,- ISBN 3-7655-3994-5

Geschichte der Sklavin Hagar, die - anstelle der unfruchtbaren Ehefrau - Abraham den ersehnten Sohn schenken muss, die dann nicht mehr gebraucht wird und mit ihrem Kind vertrieben wird.

Shott, James R.: Lea - eine bittere Liebe. Aus dem Engl. Giessen: Brunnen 3. Aufl. 1998. kt. 160 S. € 5,- ISBN 3-7655-3985-6

Die bewegende Geschichte der Lea, der von Jakob zurückgewiesenen Frau. Ihren schweren Weg von der Ungeliebten zum geschätzten, hochgeachteten, ja geliebten Mittelpunkt der Familie nachzuzeichnen, darum geht es dem Autor.

Slaughter, Frank G.: Ruth/König David. Ein Roman. Aus d. Amerikan. Moers: Brendow 2000. 379 S. br. € 15,90 ISBN 3-87067-327-2,

Ruth bleibt bei ihrer Schwiegermutter Noemi, als diese nach dem Tod von Mann und beiden Söhnen aus Moab zu ihrer Familie nach Bethlehem in Juda zurückkehrt. Obwohl Ruth als Moabiterin eine Ausländerin ist, findet sie dort eine neue Heimat. Der Autor schmückt seine Nacherzählung der alttestamentlichen Geschichte mit der Beschreibung kämpferischer Auseinandersetzungen zwischen Moabitern und Israeliten reichlich aus. Darin wird der (biblische) Bauer Boaz zum Heerführer der Israeliten. Der Roman ist spannend geschrieben, jedoch mit sprachlichen Bildern überfrachtet, unstimmig in der zeitlichen Folge, schwarz-weiß zeichnend vor allem bei den Nebenfiguren der Handlung; kurze Szenen und zahlreiche Dialoge lassen eher auf die Vorlage für ein Drehbuch schließen.

Schon 1951 in Amerika erschienener Roman um den Aufstieg Davids vom Hirtenjungen zum König Israels. Es handelt sich um keine neue Interpretation, sondern um eine konventionelle, allerdings recht spannende Nacherzählung der biblischen Vorlage, angereichert mit kleinen, glaubhaft erfundenen Episoden. Als Unterhaltungslektüre gut einsetzbar.

Theißen Gerd: Der Schatten des Galiläers. Historische Jesusforschung in erzählender Form. 10. Aufl. München: Kaiser 1991. 271 S. kt. € 19,95 ISBN 3-57901-834-5

Ein (fiktiver) wohlhabender Kaufmann aus Galiläa wird von Pilatus gezwungen, Informationen über religiöse und politisch brisante Bewegungen zu sammeln, vor allem über die Essener, die Zeloten, Johannes den Täufer und Jesus von Nazareth. Außer dem Neuen Testament wurden auch außerbiblische Quellen in die spannende Erzählung eingearbeitet, die durch ihre Stimmigkeit überzeugt. Nach jedem Kapitel diskutiert der Autor mit einem fiktiven Fachkollegen seine Darstellungsweise. Sehr gelungener Versuch, historisch-kritische Jesu-Forschung für Laien nicht nur verständlich, sondern auch spannend darzustellen.

Twain, Mark: Adam und Evas Tagebücher. St. Benno 2003. 64 S. geb. € 7,90 ISBN 3-7462-1597-8

In den Aufzeichnungen des ersten Liebespaares der Schöpfung werden die kleinen menschlichen Schwächen und Eitelkeiten belächelt und die Temperamente von Mann und Frau schmunzelnd betrachtet.

Timmermans, Felix: Das Jesuskind in Flandern. Aus d. Fläm. Nachdruck erfolgt im Sept. 2003, Frankfurt a.M.: Insel 2003, 200 S. kt. € 7,-- ISBN 3-348-32637-5,

Die Begebenheiten um die Geburt Jesu werden innig, humorvoll und mit Liebe zum Detail vor dem Hintergrund der flämischen Landschaft erzählt. Die Darstellung erinnert an einen mittelalterlichen Flügelaltar eines niederländischen Meisters. Immer noch empfehlenswert zur Einzellektüre und besonders zum Vorlesen in der Weihnachtszeit.

Tournier, Michel: Kaspar, Melchior & Balthasar. Roman. Aus d. Franz. Als Buch nicht mehr lieferbar, aber Random House Audio, 3 Audio CDs, ISBN 3-89830-425-6, € 24,50

Die Geschichte der Heiligen Drei Könige und eines unbekanntes vierten. Die Bibel sagt über die "Heiligen Drei Könige" nur wenige Zeilen: dort sind es keine Könige, sondern "Weise" (Sterndeuter, Wissenschaftler, Magier), und es sind auch nicht unbedingt drei. Die Legende hat sie zu Königen gemacht und ihnen Namen gegeben. In diesem orientalistisch-blumig erzähltem Roman gewinnen sie individuelle Züge und ihre Geschenke sind auch geistiger Art: die Begegnung mit dem Kind in der Krippe verändert ihre Einstellung zur Liebe (Kaspar), zur Politik (Melchior) und zur Kunst (Balthasar). Der vierte König jedoch, (dessen Legende auch schon anderwärts erzählt wurde) empfängt als erster das Sakrament der Eucharistie. Empfehlenswerter Roman für viele Leser, in dem es darum geht, was der Stern von Bethlehem für jeden einzelnen Menschen bedeutet.

Wangerin, Walter: Der Apostel. Paulus, ein Leben. München: Heyne 2003. kt. € 10,-- ISBN 3-453-86798-X

Der Autor erzählt das Leben von Paulus, er fühlt sich zwar dem Bibeltext verpflichtet, versucht aber die Zwischenräume der Bibelverse mit Leben zu füllen und lässt den Leser so eintauchen in die Lebenswelt der ersten Christen.

Weil, Grete: Der Brautpreis. Roman. Fischer Taschenbuch nicht mehr lieferbar, Erscheinungstermin bei Nagel & Kimche unbestimmt.

Zwei Ich-Erzählerinnen halten hochbetagt Rückschau auf ihr Leben: Grete Weil als Überlebende des Holocaust und Michal, König Davids erste Frau, die wie die Autorin gegen religiös begründeten Zwang rebelliert und die Untaten ihres Mannes, als seine Witwe unterm Ölbaum sitzend, an sich vorüberziehen lässt. Gelungene, kluge Variante zum Thema „Biblische Frauen“

Werfel, Franz: Jeremias. Höret die Stimme. Roman. Frankfurt a.M.: S. Fischer (gesammelte Werke in Einzelbänden) 1994. 639 S. € 29,-- ISBN 3-10-091040-0

Roman um den alttestamentlichen Propheten Jeremias, der in Gottes Auftrag dem Volk Israel Gottes Strafe voraussagt, sein Volk aber nicht nach Babylon begleiten darf, sondern bei den wenigen, die in Israel bleiben, ausharren muss. Der Autor malt ein farbiges Bild des Palästina zur Zeit Nebukadnezars und beschreibt den Leidensweg des jüdischen Volkes, dem in tiefster Verzweiflung Gottes tröstliche Verheißung zuteil wird: "Damit du lebest". Der letzte Satz des 1938! erschienenen Romans "War es heute, wars vor undenklicher Zeit?" stellt den Bezug zur Gegenwart her. Lohnende Lektüre für großen Leserkreis.

Wickert, Erwin: Zappas oder Die Wiederkehr des Herrn. Stuttgart: dva 1995. geb. 400 S. € 25,-- ISBN 3-421-06704-X

Etwa 30 Jahre nach Jesu Kreuzigung taucht plötzlich ein Mann auf, der für den wiederkehrenden Christus gehalten wird. Doch der Unbekannte verwirrt die Gemeinden durch seine radikalen Reden und gefährdet die Kirche. - Ein überzeugender, anspruchsvoller, aber auch unterhaltsamer historischer Roman, dem die Widersprüche zwischen dem geschichtlichen und dem von der Kirche gepredigten Christus zugrunde liegen. (BA 6/95)

Wiesel, Elie: Noah oder Die Verwandlung der Angst. Aus dem Engl. Freiburg: Herder Spektrum 2000. kt. 199 S. € 9,90. ISBN 3-451-04878-7

Die alten Geschichten der Bibel faszinieren aufs Neue. Ihre Figuren werden nah und vertraut. Elie Wiesel stellt sie uns vor Augen: Noah und Jiftach, Ruth, Ezechiel, Daniel und Ester - spannende Geschichten und tiefgründige Deutungen.

Zahrnt, Heinz: Jesus aus Nazareth. Ein Leben. München: Piper Taschenbuch 2002. kt. 316 S. € 9,90 ISBN 3-492-21141-0

Dies ist nicht der Versuch einer neuen Jesus-Biographie, auch keine „neue Christologie“, sondern auf der Grundlage der historischen Überlieferung eine Verbindung von beidem - ein Lebensbild geformt aus den verschiedenen Aspekten seiner Erscheinung.

Zitelmann, Arnulf: Mose, der Mann aus der Wüste. Weinheim: Beltz 1991. 288 S. geb. ISBN 3-407-80083-5, € 14,-- und Beltz 2002, Gulliver Tb, ISBN 3-407-78896-7, € 8,90

Roman über die biblische Mose-Gestalt. Vor dem Hintergrund des alten Ägypten und der angrenzenden Wüsten mit ihren Oasen und Beduinestämmen schildert Zitelmann nicht das Leben eines Helden, sondern eines Menschen, der sich immer wieder in Schuld verstrickt, aber stets von einem Engel Gottes begleitet wird. Für Jugendliche ab 14/15 Jahren und Erwachsene.